

Neu erschienen

Wildcat

Die Ausgabe Winter 2006/2007 hat die Schlagzeile: »AEG, BenQ, Bosch-Siemens: Die letzten Feuer?«. Streikaktionen sind Gegenstand mehrerer Beiträge des Heftes, darunter VW Belgien, Briefträger in Polen und besonders ausführlich der Streik bei Bosch-Siemens-Haushaltsgeräte in Berlin-Spandau. Eine DVD, die einem Teil der Auflage beiliegt, enthält zwei Filme über die Arbeiterkämpfe im italienischen Industriegebiet Port Marghera Ende der 60er, Anfang der 70er Jahre. Im Editorial formulieren die Herausgeber knapp: »Der Prekariatsdiskurs bezieht sich nicht auf den Klassenkampf, er verabschiedet sich von ihm.« Während immer mehr Leute in Armut abrutschten, werde »immer stärker die Ideologie von persönlichem Aufstieg und individueller Befreiung gepusht.« Außerdem: Wo sind die Dorfkollektive im Osten?; Neue Prekarität, Ausbeutung und Raub des Wissens; Slowakei: Das neue Detroit?

Wildcat, Nr. 78, 60 Seiten, 3 Euro (Abo für sechs Ausgaben 15 Euro)

Bezug: Shiraz e. V., Postfach 301206, 50782 Köln, E-Mail: versand@wildcat-www.de oder per Formular auf der wildcat-Webseite

DDR-Diplomaten

Unter dem Titel »Hinter vorgehaltener Hand« hat der Arne C. Seifert bereits den zweiten Band mit Kuriosen aus der DDR-Diplomatie aufgelesen und aufbereitet. Die Broschüre ist in thematische Abschnitte unterteilt, die jeweils Notizen verschiedener Abgesandter des ostdeutschen Staates enthalten: Frühe Jahre; Deutsch-deutsches in Wandel und Kontinuität der Zeiten; Launisch ist der Apparat; Notizen aus Afrika; Tücken des Alltags. Letztere bestimmen viele der Anekdoten, allerdings spielt sich das in den Texten Wiedergegebene stets im Kontext »großer« Politik ab – Staatsbesuche, Kalter Krieg, Kuba-Krise, Rivalitäten mit dem anderen deutschen Staat etc. Das Kaleidoskop illustriert auf seine Weise lebendig die Zeitgeschichte bis 1990. Den Schluß bildet – aus dem Rahmen fallend, aber auf seine Weise ein Dokument – der Text einer Rede, die der Herausgeber bei der Schließung des Außenministeriums der DDR hielt.

Arne C. Seifert: Hinter vorgehaltener Hand. Kurioses aus der DDR-Diplomatie. Band 2. Verband für internationale Politik und Völkerrecht e. V. (VIP), Berlin 2006, 120 Seiten, 3 Euro plus Versand.

Bezug: VIP, Wilhelmstr. 50, 10117 Berlin, Tel./Fax: 030/2786353, E-Mail: VorstandVIP@aol.com

<https://www.jungewelt.de/artikel/78509.neu-erschienen.html>